

Wiesbadener Tagblatt.

No. 284.

Freitag den 2. December

1864.

Für den Monat December kann auf das Wiesbadener Tagblatt mit 10 fr. pränumerirt werden.

Bekanntmachung.

Die Vergebung der Chausseeunterhaltungsarbeiten des Bezirks Wiesbaden pro 1865 betreffend.

Mittwoch den 7. December l. Js., Vormittags 10 Uhr, wird auf dem Bureau des Herzogl. Verwaltungsamtes dahier die Vergebung der rubr. Arbeiten, bestehend in:

Deckmaterial und Bruchunterhaltung 8256 fl. 52 fr.

Baumpflanzung und 151 " "

Reguliren und Besämen der Böschungen 292 " 30 "

vorgenommen und werden Lusttragende hierzu eingeladen.

Wiesbaden, den 28. November 1864. Herzogl. Nass. Verm.-Amt.

Dr. Busch.

Bekanntmachung.

Montag den 5. December l. Js., Morgens 10 Uhr, lassen Emanuel Gutmann Eheleute zu Wiesbaden und die Geschwister Heinrich, Louise, Henriette und Moritz Wagner von Diebrich ein in der Mainzerstraße zwischen Jakob Horn und Georg Bücher gelegenes zweistöckiges Wohnhaus mit Hinterbau, Stallbau, Hofraum und einem Garten in dem Rathhause zu Mosbach mit obervormundschaftlichem Consense zum zweitenmale öffentlich versteigern.

Wiesbaden, den 1. Novbr. 1864. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.

Westerburg.

Bekanntmachung.

Die Auflösung der dermaligen Ständeversammlung und die Anordnung einer Neuwahl betr.

Die von Herzoglichem Verwaltungsamte dahier aufgestellten Listen der in jeder der drei Abtheilungen des hiesigen Wahlbezirks stimmberechtigten Wähler liegen vom 1. bis 8. December l. Js. incl. zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause offen, und sind etwaige Reclamationen dagegen innerhalb dieser Frist bei der Bürgermeisterei dahier vorzubringen.

Wiesbaden, den 30. November 1864. Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Frau Herrmann Theodor Hofens Wittwe Christine, geb. Franken, und S. Revisionsrath Herbeck dahier, Legterer als Vormund der minderjährigen Emma Hofens von hier, lassen Montag den 19. December d. Js., Nach

mittags 3 Uhr, eine Parzelle von 13 Ruthen 97 Schuh aus dem Ader No. 4081a des Stockbuchs Ueberried zwischen der Blindenschule und Arbeits-Anstalt und Elisabeth Kimmel in dem hiesigen Rathhause versteigern.
Wiesbaden, den 17. November 1864. Der Bürgermeister-Adjunkt.
Conlin.
18220

Zufolge Auftrags H. Justizamts sollen Freitag den 2. December l. J., Nachmittags 3 Uhr, auf hiesigem Rathhause

- a) 1 Commode,
- b) 1 Canapee,
- c) 1 Canapee, 1 Commode,
- d) 2 Betten, 1 Schreibtisch,
- e) 1 runder Tisch,
- f) 1 Canapee, 1 Commode

versteigert werden.

Wiesbaden, den 1. December 1864.
18974

Der Gerichtsvollzieher.
Biebricher.

Bekanntmachung.

Die zur Concursmasse des Carl W. h. h. h. gehörige Mobiliten, bestehend in Haus- und Küchengeräthschaften, Maurerhandwerkzeugen werden

Montag den 5. December, Morgens 9 Uhr, in der seitherigen Wohnung des Erbs, Ludwigstraße 3, dahier versteigert.
Wiesbaden, den 29. November 1864. Der Gerichtsvollzieher.
18975

Zufolge amtlichen Auftrags werden Freitag den 2. December Nachmittags 4 Uhr auf dem hiesigen Rathhause

- a) 1 Commode, 1 Schrank, 1 Real und 1 Uhr und
- b) 1 vollst. Bett, 1 Commode, 1 Schrank und 2 Dosen

versteigert.

Wiesbaden, den 1. December 1864.
18976

Der Gerichtsvollzieher.
H. o. s.

Versteigerung.

Die bereits angekündigte Versteigerung von Galanteriewaaren und Luxusgegenständen findet Dienstag den 6. December und die darauffolgenden Tage in dem geheizten Saale des Cölnischen Hofes hier statt, und werden diese Gegenstände noch bis Montag Abend unter dem Einkaufspreis in meinem Laden Taunusstraße 10 verkauft.
Jean Geismar. 1877

Blinden-Anstalt.

Weiter sind uns an Geschenken erhalten: von Ungenannt eine Mahne Krant; von Herrn Dorst 6 Walter Kohlen und von Herrn Schreinermeister Weigandt 1 Nachttisch und 1 Fußchemel, wofür wir unsern freundlichsten Dank aussprechen.
Wiesbaden, den 30. November 1864.

Für den Vorstand der Blinden-Anstalt
v. Gager, Vorsitzender.

Ausverkauf.

Der Ausverkauf von Bronze-Waaren findet vis-à-vis der katholischen Kirche statt.
Hertmannsplatz 1 ist ein neues Chaiselong und ein Fauteuil zum Verkauf.
18974
18971

Christbescherung in der Blinden-Anstalt.

Hierfür sind uns weiter zugeflossen: durch Herrn Kaplan Naumann von Ungenamt 1 fl. 45 kr. und von Frau Geiß 5 Paar Handschuhe, 8 Halsbinden, 3 Gürtel und 1 Paar Hösenträger.

Wir danken verbindlich für diese gütigen Gaben.

Wiesbaden, den 30. November 1864.

Für den Vorstand der Blinden-Anstalt der Vorsitzende:

v. Gagern.

126

Meinen Mühen ein, namentlich der Feuerwehr und deren Commandanten, Herrn Zollmann, spreche ich hiermit meinen tiefgefühlten Dank aus für die bei dem Brandunglück, welches mich getroffen, mir bewiesene eben so schnelle, als wirksame Hilfe.

Wiesbaden, den 30. November 1864.

Herz Herrheimer. 18978

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit beehre ich mich, die ergebene Anzeige zu machen, daß ich heute auf hiesigem Platz, Kirchgasse 18, in dem Hause meines Vaters ein

Colonialwaaren-Geschäft

eröffnet habe und halte dasselbe unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung bestens empfohlen.

Wiesbaden, den 1. December 1864.

18934

Heinrich Rossmann.

Passend für ein Weihnachtsgeschenk.

Ein sehr guter Ordonnanzstutzen nebst Tasche und Zubehör zu verkaufen. Näheres Wiesergasse 36.

18979

Zu äußerst billigen Preisen wird verkauft auf dem hiesigen Andreasmarkt in der Bude vis-à-vis dem Nonnenhof: photographische Albums, Poesie-Briefe, Notizbücher, Album, Briefmappen, Damen-Alben, Necessaires, Gürteltaschen, Cigaretten-Etuis mit und ohne Stickerei, Briefstaschen, gestickte Federn, Papeterien, Portemonnaies, Schreibkästchen, sowie alle sonstigen Schreibmaterialien für Kinder.

18980

Ausverkauf

von sämtlichen Wollwaaren vis-à-vis der katholischen Kirche neben dem Fleckstand.

18974

Häuser-Verkäufe.

Rechtliche Wohn- und Geschäftshäuser, schön gelegene Landhäuser und Villen, Landgüter und Mühlen durch die Agentur von F. Baumann, Bahnhofstraße 10.

18152

In meinem Magazin, Ellenbogengasse No. 9, kaufe ich Möbel, Kleider, Gold- und Silbersachen. Auch übernehme ich Möblierungsverstellungen.

A. Gerhardt.

17602

Gummischuhe werden gesohlt, gestickt und repariert unter Garantie.

18981

P. Letschert, Fankbrunnenstraße 1.

Gänse-Scheiben-Schiessen in Naurod
findet Sonntag den 4. December, Nachmittags um 2 Uhr statt, wozu freundlichst einladet der Wirth
Becht. 18982

Aechte Frankfurter Bratwürste,
Neue Gothaer Cervelatwürste
in allerfeinster Qualität empfehlen

251 **Schuhmacher & Poths**
am Uhrthurm, Eck der Neugasse u. Marktstraße. 18983

Oberländer Kastanien,
schöne grosse Citronen,
neue Rosinen & Corinthen
empfiehlt **A. Schirg, Schillerplatz 2.**

Bratbückinge,
per Stück 2 kr., bei **Chr. Ritzel Wwe.** 18824

Neue türk. Pflaumen,
sehr groß und süß, à 12 kr. per Pfd. empfiehlt
F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 18823

Prima Schmelzbutter
empfiehlt **A. Schirmer, Markt 10.** 18730

Fettes Hammelfleisch
per Pfund 9 Kr. ist fortwährend zu haben bei
18103 **Meyer M. Baum.**

Hammelfleisch
per Pfund 10 Kr. ist zu haben bei
Chr. Bücher, Kirchgasse 31. 18527

Kindfleisch
erste Qualität per Pfund 12 Kr. bei **Meyer Baum, Neugasse.** 18231

Dörrfleisch, per Pfd. 22 Kr.
Meyer Joh. Hetzel, Schachtstraße 11. 17701

Catarrh, Husten u. Heiserkeit
werden sicher und schnell geheilt, wenn man Seidenwatte auf die obere Brust legt. Diese Watte nebst Gebrauchsanweisung wird verkauft im Kaufladen der Filanda. 18984

Zur gefälligen Beachtung.
Alle Arten Polstermöbel, darunter eine schön geschnittene Garnitur, ist ausnahmsweise billig zu verkaufen **Goldgasse 6.** 18758

Den verehrten Herrschaften zur Nachricht, daß mein Laden, neue Colonade, während dem ganzen Winter geöffnet bleibt; gleichzeitig halte ich in meinen Elfenbein- und Hirschhornartikeln, sowie im Anfertigen von Wappen, Kronen und Buchstaben in Elfenbein bestens empfohlen.

Jean Geismar. 18985

Sieben sind eingetroffen:

Almenach de Gotha 1865. 2 fl. 42 kr.

Gothaischer Hoffkalender 1865. 2 fl. 42 kr.

Taschenbuch der gräflichen Häuser 1865. 3 fl.

Taschenbuch der freiherrlichen Häuser 1865. 3 fl.

Vorräthig in der

L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,

Langgasse No. 27.



J. W. Rommershausen,
Uhrmacher,

Wiesbaden, Langgasse No. 18,

empfiehlt sein vollständig assortirtes Uhren-Lager
in den jetzt neuesten Fabrikaten.



Sämmtliche Werke sind gut abgezogen und regulirt und wird für deren richtigen Gang Jahre lang garantirt. Alle vorkommenden Reparaturen werden schnell und billig besorgt.

18986

Muhrkohlen

von vorzüglicher Qualität vom Schiff zu beziehen bei
Aug. Dorst. 18900

Muhrkohlen

von vorzüglicher Qualität direct vom Schiff zu beziehen bei

1605

Hoh. Heyman, Mühlgasse 2.

Muhrkohlen

von bester Qualität können wieder direct vom Schiff bezogen werden bei

18706

Günther Klein.

Muhrkohlen bester Qualität

können im Laufe dieser Woche durch die Herren F. A. Ritter und Wilhelm Filbach pr. Walter zu fl. **1. 30** kr. von Dieblich bezogen werden bei

18858

Wilh. Kimpel aus Canb.

Martin Seib, Saalgasse 20. kauft Knochen und Lumpen. 18987

Röderallee 28 ist eine Partie schöne kieselne Diele zu verkaufen. 18933

Französischen Unterricht ertheilt eine Französin, die der deutschen und englischen Sprache mächtig ist. Kapellenstraße 4. 16467

W. Wülfinghoff, Klavierlehrer, Goldgasse 6. 18518

Lacirte Blechwaaren,

18327

als: Bretter, Brockforbe, Zuckerboxen, Spuckkästchen, Leuchter, Serviettenbänder, Pflanzentöpfen, Vogelstige etc.;
broncirte Eisengusswaaren: Leuchter, Kruzifixe, Schreibzeuge, Nacht-
 lampen, Fackeln und Aschenbecher, Fackelhalter etc.;
Plaques und Neusilberwaaren: Schreibzeuge, Aschenbecher, Wachsstock-
 halter, Jagdbecher, Leuchter, Theebüchsen, Vorleg-, Ess- und Kaffeelöffel,
 Gabeln etc.

Louis Krempel, Paracasse 6.

emr fi h t

18642

J. Hertz, Marktstr. 13.

Fortsetzung des

Weihnachts-Ausverkaufs

zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Wir beehren uns hierdurch einen geehrten Pub-
 likum anzuzeigen, daß nunmehr unser Lager aller
 Sorten

fertiger Herren- u. Knaben-Anzüge
 vollständig assortirt ist und empfehlen wir dasselbe
 zur geneigten Abnahme.

L. & M. Dreyfus,

Paracasse 53.

Um damit zu räumen, verkaufe ich eine Parthe runder, gewante Güter un-
 ter dem Einkaufspreis.

Fanny Gerson, Hosputzmacherin,

untere Webergasse 13.

18915

Rosshaare, Seegras, Garten & Packleinen

Georg Dix, Spicacasse 6.

18892

zu verkaufen

1 gebrauchter runder und 1 vierediger Tisch, Sessel, Spiegel, Küchen-
 schrank mit Glasanfaß, Spinnrad etc. Steingasse No. 4.

18923

Feine Sorten Äpfel, Weiberberg 4 b zu verkaufen.

18475

Eine Grube Dung wird abgegeben, Roederstraße 33.

18988

Alle Arten Damenkleider, Paletots, Jachen &c. werden nach der neuesten Mode und in der kürzesten Zeit angefertigt. Weißzeug und sonstige Maschinenteppereien werden bestens besorgt. Neurostraße 2. 1830

Man sucht am Wiegelsberg, der Oerwebergasse, der Seelgasse oder am Anfang des Römerbergs zwei unmöblirte nicht zu kleine Zimmer im unteren oder mittleren Stock. Offerten sind schriftlich abzugeben in der Exped. dieses Blattes. 18839

Ein Landhaus mit oder ohne Möbel wird auf mehrere Jahre zu mietzen gesucht. Adressen nebst billigster Preisangabe per Jahr unter der Offerte W. 20 erbeten bei der Exped. 18860

1 Gulden Belohnung

Demjenigen, der den grün seidenen Regenschirm, welcher am Sonntag in einem bekannten Hause stehen geblieben ist, Seelgasse 14 zurückbringt. 18989

Vor einigen Tagen wurde irrtümlich einem hiesigen Bewohner, wahrscheinlich von einem Lehrlingen, ein eingerahmtes Bild gebracht. Wenn dasselbe gehört oder verschickt hat, kann durch die Expedition d. Bl. den Besitzer erfahren. 18990

Auf dem Wege von der Eisenbahn bis zum Theater ist ein goldenes Armband mit kleinem Medaillon verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine angemessene Belohnung Wälschstraße No. 15 abzugeben. 18991

Eine Brille mit hölzernem Futteral wurde am Dienstag verloren. Man bittet um gerätliche Abgabe bei der Exped. 18992

Eine Manschette mit schwarzem Knopf wurde verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Stiftstraße 12, 3. Stock abzugeben. 18994

Ein Portemonnaie mit Inhalt gefunden. Abzugeben gegen Einrückungsgebühr Goldgasse 2 bei C. Th. Wagner. 18992

Seelgasse 2 kann ein Mädchen das Nadeln und umnähen zu lehren. 18867
Heidenberg 30, 3r Stock, sucht ein Mädchen Beschäftigung im Waschen u. Bügeln.

A young English Lady is desirous of entering a German family as Governess. Besides her own language she is capable of giving lessons in French and Music. Address M. E. B. poste restante Wiesbaden. 18944

Ein ordentliches Mädchen, das gut Kochen kann, wird auf Weihnachten gegen guten Lohn gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näh. Exped. 18874

Ein braves starkes Mädchen vom Lande, welches hier noch nicht diente, sucht eine Stelle als Hausmädchen &c. Näheres in der Exped. 18895

Ein kleines Mädchen nach 14 Jahren wird gesucht neue Colonnade 4. 18877

Ein braves Mädchen, welches hübsch Kochen kann, auch Ha. Arbeit übernimmt, sucht auf Weihnachten eine Stelle am liebsten in eine stille Familie. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Näheres in der Exped. d. Bl. 18996

Ein aufrichtiges Mädchen, welches nähen, bügeln und alle Ha. Arbeit gründlich versteht, sucht Stelle, entweder auf gleich oder auf Weihnachten. Auch kann dasselbe in einem Laden helfen. Näheres Heidenberg 9. 18997

Geuch.

Ein tüchtiger Küfer-Kellner findet sofort Engagement. Das Nähere bei der Exped. 18999

Dem lieben G. Brönnner in der Neurostraße die herzlichsten Glückwünsche zu seinem heutigen Geburtstage. 18998

Gell do guckst de?

8000 fl. sind gegen doppelte Sicherheit sogleich auszuleihen. Näheres in der Exped. Bl. 1848
 2000 fl. sind gegen gerichtliche Sicherheit auf Jannar 1865 auszuleihen. Wo, sagt Exped. 19000
 Es werden 12-1500 fl. gegen doppelte Sicherheit zu leihen gesucht. Näh. Exped. d. Bl. 19001

Friedrichstraße 2 sind möblirte Zimmer auch aufs Jahr zu vermietthen. 19002
 Marktstraße 24 im Hinterhaus, 1 Stiege hoch, ist ein heizbares möblirtes Stubben auf gleich zu vermietthen. 19003
 Römerberg 5 ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Sparherd, Mansarden, Waschlüche 2c., auf gleich, auch später zu vermietthen. 19004
 Saalgasse 20 ist der 1. und 2. Stock gleich oder auch später zu beziehen. 19005
 Fortgesetzte Schwalbacherstraße ist ein heizbares Dachstübchen mit Bett zu vermietthen. 19006
 Taunusstraße 10 ist die Bel-Etage, möblirt, ganz oder getheilt, zu vermietthen. 19007

Ein reinlicher Arbeiter kann Kost und Logis erhalten. Nachstraße 7. 19008

Danksagung.

Allen Denen, welche unsern nun in Gott ruhenden Vater, Großvater und Schwiegervater, Schuhmachermeister Jacob Monz, zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir hiermit unsern tiefgefühlten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Assisen zu Wiesbaden im IV. Quartale 1864.

Verhandlung vom 30. November.

Der wegen Körperverletzung mit tödtlichem Erfolg angeklagte Philipp Müller 3r von der Borscheuer, Amis Nassau, wurde von den Geschworenen für schuldig befunden und von dem Assisenhofe zu einer Correctionshausstrafe von 3 Jahren und in die Kosten verurtheilt.

Verhandlung vom 1. December.

Der wegen versuchten ausgezeichneten Diebstahls angeklagte Philipp Kempenich, genannt Geisel, von Preßberg, wurde von den Geschworenen für schuldig befunden und von dem Assisenhofe zu einer geschärften Correctionshausstrafe von 6 Monaten unter Niederschlagung der Kosten verurtheilt.

Freitag den 2. December.

Anlage gegen 1) Mathilde Kalb von Hünfeld in Kurhessen, 25 Jahre alt, Tagelöhnerin, wegen Diebstahle; 2) gegen Johann Roth von Flörsheim, Amis Hochheim, dormalen wohnhaft in Bierstadt, 17 Jahre alt, ohne Gewerbe, wegen Verführung zur Unzucht.

Präsident: Herr Hofgerichtsath Sehnert.

Staatsanwälte: Herr Staatsprocurator Diehl und Herr Staatsprocuratorsubstitut Lang.

Vertheidiger: Herr Procurator Dr. Großmann und Herr Procurator v. Cä.

Wiesbadener Fruchtpreise.

Rother Weizen (160 Pfd.) 7 fl. 38 kr.
 Hafer (93 Pfd.) 3 fl. 8 kr.
 Wiesbaden, den 1. December 1864. Herzogl. Polizei-Direction
 v. Nöcker.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (Beilage zu No. 284) 2. December 1864.

Montag den 5. December 1864, Abends 6 1/2 Uhr,
im Saale des Cölnischen Hofes (kleine Burgstraße)

Zweite Soirée für Kammermusik

der Herren Baldenecker, Scholle, Kohl und Juchs.

Program.

- 1) Quartett von Haydn. (B-dur.)
- 2) Quartett von Cherubini. (C-dur.)
- 3) Quartett von Beethoven. (G-dur, op. 18.)

Subscriptionalisten liegen in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung
und in der Wagner'schen Musikalienhandlung zur Einzeichnung offen, sowie
ebendasselbst einzelne Karten zu 1 fl. zu haben sind. 17597

Biebrich.

Concert-Anzeige.

Das in No. 183 dieses Tagblattes auf Freitag den 2. d. angesagte Con-
cert muß eingetretener Hindernisse wegen auf einen noch zu bestimmenden Tag
verschoben werden.

Für die Verwaltung der Klein-Kinderschule:
Der Vorstand.

18850

Zur schönen Aussicht.

Heute Freitag den 2. December (Andreas-Markttage) findet in
meinem Saale

Flügelmusik mit doppelter Begleitung
statt.

Zugleich bringe ich meine vorzüglichen rothen und weißen Weine
in Erinnerung und empfehle mich in allen Sorten Speisen, namentlich:
Gänsebraten, Spansau, Hausmacher - Leber-,
Blut- und Bratwurst etc.

Chr. Scherer,
zur schönen Aussicht.

18829

Erbprinz von Nassau.

Heute Freitag am 2. December

grosse Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

August Scholl. 18925

Zur gefälligen Beachtung.

Von Kaffee- und Thee-Service, Dejeuners, Portion-Service, Kuchenkörben, Kuchentellern, Cabarets, Fruchtschalen, Confectschalen, Dessert-Tellern, Schreibzeugen, Rauchservicen, Blumenvasen, Hutterglocken, Tassen mit Devisen, sowie überhaupt von sämmtlichen sich zu Decorationen eignenden Porzellangeschirren habe ich stets ein sehr großes und reichhaltiges Lager mit Gold-, Farben- und Lustre-Decorationen, mit Blumen- und Früchte-Malereien.

Ferner empfehle meine **Krystall-Gegenstände**, als: Trink-Service, Wein-, Wasser- und Liqueur-Sätze, Tafel-Aufsätze, Blumenvasen, Fruchtschalen, Zuckerschalen, Käsestürzen, Biersidel etc.

außerdem Waschservic in verschiedenem Farbendruck, Blumenstücke, Fischgestelle, Parianfiguren, Büsten, Plaque-Gegenstände und Britannia-Theekannen.

NB. Um damit zu räumen habe ich eine Partie böhmischer **Krystall-Gegenstände** zurückgesetzt, worunter sich Punsch-Bowlen, Blumenvasen, Sturzilaschen, Becher, Frucht- und Zuckerschalen, Leuchter etc. befinden, und verkaufe solche **25-50%** unter dem Fabrikpreise.

Chr. Wolff, Hofflieferant,
(81 .90 .rub-D) .99700 Marktstraße 24. 1897

Carl Wahr, Franzplatz No. 1, empfiehlt

Zu Geschenken

32 Medaillen
Patente u. Preise
von Deutschland,
Frankreich,
England etc.

Messer etc.
von
Gebrüder Dittmar
in Heilbronn.

Im Zollverein
die alleinige
Preis-Medaille
in diesem Fache.
London 1862.

Für Herren:

Für Damen

Feder- und Taschenmesser,
Rasirmesser
von besonderer Härte u. Feinheit
für jeden Bart,
Jagd- und Reismesser,
Cigarrenmesser etc.

und Haushaltungen:
Näh- und Stief-Scheeren,
Taschen- u. Trennmesser,
Tischmesser und Gabeln,
Theebestecke, Dessertmesser,
Transchibestecke etc.

Korkzicher, Papier- u. Nagelscheeren, Licht- u. Lampenscheeren, Schinken-,
Rudel- u. Küchenmesser, Polirpulver, Schlüsselhaken u. Dinge, Hühner-
angemesser, Schärmaschine, Rasirseife, Patent-Streichriemen,
unentbehrlich zum Schärfen der Rasirmesser, Stahlmesser, Kunderbestecke,
Schärfstähle, Fleischermesser, Schuhmachermesser, Garten-Messer,
Scheeren u. Sägen, Deutirmesser, Aepfelbrecher u. s. w. 18958

S a l t e C o l o n n a d e s

Ausverkauf einer großen Partie sehr schöner Brochen, Manschett-Knöpfen, Nadeln, Cigarrenspitzen zu sehr billigen Preisen.

S a l t e C o l o n n a d e s

Neuen sehr schönen Elsäßer Spinnhaus- und Brabanter Flachs empfiehlt
Georg Dix, Seiler, Spiegelgasse 16 1892

Lackirte Theebretter und Brodkörbe

in allen Qualitäten zu den billigsten Preisen bei

Fr. Knauer,

18856

Neugasse No. 9.

Echte Wiener Meerschäum Pfeifen und Cigarrenspitzen, echte Bernstein-Spizen empfiehlt in größter Auswahl

18954

8. D. Sangiorgio, alte Colonnade 8.

Unter den diesjährigen Sehenswürdigkeiten befindet sich eine junge Dame von 6 Jahren mit rothen Augen und weißen Haaren, eine sogenannte **Rainlack**, welche die größte Aufmerksamkeit verdient, da wir mit Recht sagen können, daß noch nie ein derartiges Spiel der Natur, ein Kindchen von 6 Jahren, wie dieses ist, hier gesehen wurde, halten wir uns verpflichtet, das hiesige Publikum darauf aufmerksam zu machen mit der Bemerkung, daß man sich wohl nicht die Mühe darf verdrießen lassen, diese Schau- stellung, welche an der Ecke von der Kirch- und Friedrichstraße aufgestellt ist, aufzusuchen.

18960

Nicht mit denen zu vergleichen, die man bisher hier gesehen hat.

Non plus ultra!

Die Wunderdame.

Fräulein **Marie Barbe** (24 Jahre alt), aus Epinal (Frankreich), welche unter dem Namen die bärtige Schönheit Frankreichs bekannt ist, hat einen Bart von 9 Zoll h. W. Länge, und so dicht, wie selten ein Mann in den besten Jahren.

Der Schauplatz ist auf dem Mauritiusplatz und ist die Dame bereits von heute an zu sehen. Eintrittspreis 12 und 6 kr.

18961

F. Urff

bringt in Erinnerung, daß sein Laden mit seinen Offenbacher Pfiffernüssen, Frankfurter Mandelbrenden, Magenbrot, Mühlberger und Casseler Mandel- lebkeuchen in der Louisenstraße 30 vor dem Hause des Herrn Kirchenrath Eibach sich befindet.

18962

Seifen & Parfümerien eigener Fabrik.

Während des diesjährigen Marktes verkaufe zu nachstehend aufstellend billigen Preisen:

6 Pfd. trockene Kernseife 1 fl., pr. Pfd. 12 kr., 100 Pfd. 15 fl.,
8 Pfd. harte graue Seife 1 fl., pr. Pfd. 9 kr., 100 Pfd. 8 fl.,
4 Pfd. feine bittere Mandelseife 1 fl., pr. Pfd. 18 kr.,

Rosen-, Veilchen-, Moschus-, Windsor-, Cocos-, Erystall- und Eau de Cologne- Seifen, die rühmlichst bekannte medicinische Theerseife, Cosmetique, Haaröl, Pommade, Extract, Eau de Cologne &c., sowie alle in dies Fach gehörenden Artikel zu den billigsten Preisen. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Der Stand befindet sich „Eck der Kirch- und Friedrichstraße“.

18923

Getragene Herren- und Damenkleider werden zu höchst möglichen Preisen angekauft bei

18922

A. Harzheim, Goldgasse 21.

14825

Heidenberg 18 ist eine große Kinderbettstelle zu verkaufen.

18963

Schwalbacher Hof.

Heute Freitag den 2. Dec. am Andreasmarkt

Tanzbelustigung,

wozu freundlichst einladet

F. Rieser.

NB. Die eingeführte Localordnung bleibt beibehalten

Von der Wiesbadener Actien-Bierbrauerei-Gesellschaft kann von heute an die 2te und 3te Sorte Bier bezogen werden.

Wiesbaden, den 30. November 1864.

Die Direction.

Im Schützenhof.

Wirthschafts-Eröffnung mit Restauration.

Wiesbadener Actienbier per Glas 3 und 4 fr.

Preiswürdige Weine bei prompter und freundlicher Bedienung. Gesellschaftszimmer. Zu diesem meinem neuen Unternehmen ladet Alle höflichst ein

Wiesbaden, am 1. December 1864.

C. Mills.

Nassauische Fischerei-Aktien-Gesellschaft.

Verkaufslokal: Markt No. 7.

Frische Egmonder Schellfische,

„ Cabeljau,

„ Rhein-Salme,

„ Lachs-Forellen,

Ostsee-Süssbücklinge,

Holl. Bratbückinge,

„ Bückinge zum Rohessen,

Kieler Sprotten,

beste Anchovis,

Sardellen 1864er,

Nord. Laberdan 10 kr. per Pfd.,

Holl. Vollhäringe,

sowie alle gangbaren Flussfische.

267

Frische Schellfische

treffen heute früh ein bei

H. Philipp, Kirchgasse 2.

1864.

Logis-Vermietungen.

(Welchen Dienstage u. Freitage).

Adelheidstraße 10 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, sogleich zu vermieten.

A. Fach & G. Hahn.

9656

Adolphstraße 6 ist eine Wohnung in der 1. Etage von 1 Salon, 3 Zimmern u. sogleich zu vermieten.

A. Fach u. G. Hahn.

7642

Adolphstraße 8 sind verschiedene Wohnungen mit allen dazu gehörenden Räumen zu vermieten und gleich oder auch später zu beziehen. 17606
Adolphstraße 16 in meinem neuverbauten Hause sind die Bel-Etage und eine Wohnung im dritten Stock sogleich zu vermieten. 17607
Mecklenburg 17607
Bahnhofstraße 8 Parterre ist ein schönes Zimmer nebst Cabinet mit oder ohne Möbel an einen einzelnen Herrn zu vermieten. 18965
Bahnhofstraße 14 ist auf den 1. April 1865 ein großer Laden zu vermieten mit oder ohne Wohnung. Darin wurde ein Stickerelgeschäft mit vielem Vortheil betrieben. 18625
Dogheimerstraße 6 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 18738
Dogheimerstraße 13 eine freundliche Wohnung (Bel-Etage, Südseite 5-7 Zimmer, Garten) sogleich zu vermieten. 11282
Dogheimerstraße 21 ist ein hübsches Dachzimmerchen mit oder ohne Möbel auf den 1. Januar zu vermieten. 18966
Emserstraße 22 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten; auf Wunsch kann bürgerlicher Tisch gegeben werden. 13309
Emserstraße 23 ist eine Wohnung, 5 Zimmer, Kichen, Küche und beliebigem Zubehör, sogleich zu beziehen. 17804
Faulbrunnenstraße 1 ist der 1. Stock, 4-5 Zimmer mit allem Nothigen enthaltend, sowie ein Laden nebst Wohnung sogleich zu vermieten. 16833
Faulbrunnenstraße 5 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten. 18311
Faulbrunnenstraße 7 ist ein Logis zu vermieten und gleich, auch später zu beziehen. 18761
Faulbrunnenstraße 8 ist der 1te Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Dachkammern etc. zu vermieten und sogleich zu beziehen. 8046
Frankfurterstraße 4 ein schönes großes Zimmer mit oder ohne Cabinet möblirt zu vermieten. 18312
Untere Friedrichstraße 6 ist Parterre ein Logis nebst Zugehör zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 18218
Untere Friedrichstraße 6 Parterre ist ein möblirtes Zimmer und Cabinet vom 1. December an zu vermieten. 18254
Untere Friedrichstraße 8 ist ein möblirtes Zimmer Parterre zu vermieten. 18314
Friedrichstraße 14 ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermieten. Das Nähere im zweiten Stock daselbst. 18967
5 Goldgasse 5 ist der kleinere Laden vom 1. Januar an zu vermieten. 18741
Goldgasse 9 ist ein Laden mit oder ohne Logis zu vermieten und den 1. Januar oder gleich zu beziehen. 17423
Goldgasse 9 eine Wohnung im ersten Stock zu vermieten. 16725
Heidenberg 4 ist ein schön möblirtes Zimmer mit 1 auch 2 Betten zu vermieten. 5084
Heidenberg 20 ist ein Logis mit Laden auf 1. Januar zu vermieten. 18003
Helenenstraße 11 ist der 1. u. 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zubehör, gleich oder später zu vermieten. 18689
Helenenstraße 16 ist eine Wohnung gleich auch später zu vermieten. 17732
Helenenstraße 19 sind 2 kleine Wohnungen zu vermieten. Näheres bei August Wolff, Schreinermeister, Hinterhaus daselbst. 18950
Helenenstraße 24 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten; auch kann auf Verlangen ein Pferdeestall abgegeben werden. 16944
Kapellenstraße 4 möblirte Zimmer zu vermieten. 17034

Rapellenstraße 8 ein möbirtes Zimmer an einen einzelnen Herrn zu vermieten. 18723

Rapellenstraße 27 ist eine unmöbirtte Wohnung, bestehend in 1 Salon nebst 3-4 Zimmern, sogleich an eine stille Familie zu vermieten. 11601

Rapellenstraße 35 ist die Porterre-Wohnung, bestehend in Salon, 4 Zimmern, Küche und Zubehör, unmöbirt, sogleich oder 1. Januar 1865 zu vermieten. Näheres Rapellenstraße 3177C. 17810

Rirchgasse 14 eine Dachstube an einen Herrn zu vermieten. 18968

Rirchgasse 26 ist eine Wohnung auf den 1. April 1865, bestehend in zwei Zimmern, zwei Cabinetten, Küche, Mansard etc. zu vermieten. 18969

Rirchgasse 37 ist ein Laden mit Logis auf 1. Januar zu vermieten. 16512

Rouissenstraße 1 sind mehrere Zimmer zu vermieten. 18724

Rudwigestraße 13 sind mehrere Logis zu vermieten. 18743

Wainzerstraße 2 ist ein Salon mit Schlafzimmer schön möbirt billig zu vermieten. 15933

Wainzerstraße 4

ist eine abgeschlossene, elegant möbirtte Wohnung (Bel-Etage), bestehend in 6 Schlafzimmern, 3 Salons mit Balkon, Mansarde, Küche, Keller nebst allem Zugehör, sogleich ganz oder getheilt zu vermieten. 18566

Wainzerstraße 28 ist ein möbirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 18693

Marktstraße 8 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung, 5 Zimmer, 1 Küche, 2 Mansarden, und allem Zugehör, zu vermieten. 17426

Marktstraße 25 ist ein möbirtes Zimmer, auf Verlangen mit Kost, zu vermieten. 18694

Mehrgergasse 3 ist der dritte Stock im Vorder- und Hinterhaus zu vermieten. 18808

Mehrgergasse 37 ist eine vollständige Wohnung auf den 1. Januar zu vermieten. 18970

Michelsberg 8 ist ein Laden nebst vollständigem Logis zu vermieten. 17428

Ed. des Michelsberg und der Schwalbacherstraße No. 23 sind auf den 1. November 2 möbirtte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. 14369

Nerostraße 10 im 3. Stock eine vollständige Wohnung zu vermieten. 13499

Nerostraße 21b ein schönes möbirtes Zimmer zu vermieten. 18725

Neugasse 11 ist ein Laden mit Wohnung etc. auf April zu vermieten. 15936

Neugasse 13 ist ein Laden mit Wohnung und Magazin zu vermieten. 13500

Platterstraße 7 ist ein Dachlogis zu vermieten und den 1. Januar zu beziehen. 18810

Rheinstraße 17 (Commerseite) ist die Bel-Etage, 6 Zimmer, Speisekammer, Küche etc., vom 1. April n. J. an mit oder ohne Möbel jahrweise zu vermieten. Auch können mehrere Zimmer im unteren Stock dazu gegeben werden. 18069

Rheinstraße 28 im Hinterhaus ist eine vollständige Wohnung an eine stille Familie gleich oder später zu beziehen. 18381

Rheinstraße 34 vis-à-vis der Artillerie-Caserne ist ein möbirtes Zimmer Porterre zu vermieten. 17815

Rheinstraße 34 bei A. Blum sind 2 schöne abgeschlossene Wohnungen auf den 1. April n. J. zu vermieten; daselbst ist gutes Wasser. 18763

Rheinstraße 34 ist die halbe Bel-Etage rechts sofort zu beziehen, vortheilhaft billiger Prets wegen Familien-Verhältnisse. 18971

Röderallee 6 ein kleines Logis gleich und eins zum 1. Januar zu vermieten. 18382

Röderallee 12 ist ein Mansardzimmer sogleich zu vermieten. 16612

Röderallee 16 sind mehrere neue Wohnungen zu vermieten. 18570
 Röderallee 18 sind im 2. Stock 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 18240
 Röderstraße 5 ist im 2. Stock ein Logis auf 1. Januar zu vermieten. 1740
 Röderstraße 33 ist eine Wohnung im zweiten Stock zu vermieten. 18211
 Römerberg 12 ist ein Logis auf 1. Januar zu vermieten. 18956
 Saalgasse 4 ist ein möblirtes Zimmer gleich zu vermieten. 18812

Schwalbacherstraße 9

(steinernes Haus)
 ist der erste Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, welches Hr. Major
 Chelius seither bewohnte, anderweitig zu vermieten und auf 1. Januar
 zu beziehen. 15688
 Schwalbacherstraße 18 ist die Bel-Etage, aus 7 Zimmern und Zubehör
 bestehend, auf 1. Januar oder 1. April 1865 zu vermieten. 18886
 Spiegelgasse bei Rohlfatscher Wenges steht der mittlere Stock, bestehend
 aus 4 ineinandergehenden Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich oder später
 zu vermieten. 17821
 Steingasse 29 ist ein Logis zu vermieten. 12197
 Stiftstraße 7, 2 St., sind schöne, möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu
 vermieten. 17046

Stiftstraße 7

ist ein Logis, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, nebst Zubehör, auf
 gleich zu beziehen. 11407
 Stiftstraße 16 sind zwei Wohnungen zu vermieten; eine im ersten Stock
 die andre im 2. Stock und können sogleich bezogen werden. 10638
 Taunusstraße 8 sind 3 möblirte Zimmer, zusammen oder getheilt, billig zu
 vermieten; auch kann auf Verlangen die Kost gegeben werden. 18748
 Taunusstraße 9, Bel-Etage, ist eine elegante Wohnung mit 2 Salons und
 4 Schlafzimmern zu vermieten mit oder ohne Kost. 18888
 Taunusstraße 43 ist die Bel-Etage, bestehend aus Salon nebst 6 Zimmern,
 Küche, Mansarden u. für den Winter oder jahresweise möblirt zu vermieten.
 Die Eintheilung der Wohnung ist so, daß dieselbe auch getheilt vermietet
 werden kann. Näheres im Hause selbst. 18126
 Oberwegergasse 33 ist der Laden mit Logis auf den 1. Januar zu ver-
 mieten. Näheres daselbst eine Stiege hoch. 17470
 Untere Wegergasse 22 ist der 2. Stock sogleich zu vermieten. 9675
 Welltrichstraße 5 ist der zweite Stock mit allen Bequemlichkeiten zu ver-
 mieten. 11611
 Welltrichstraße 13 3 Zimmer mit Küche und Zubehör zu vermieten. 14443
 Michelsberg 20 ist ein vollständiges Logis, bestehend in 5 Zimmern und
 allen sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermieten und kann sofort bezogen
 werden. 18972
 Wilhelmstraße 1, 2. Stock, sind 3 Zimmer zu vermieten. 17623
 Wilhelmshöhe 2, Leberbergstraße, ist die Parterrewohnung bis zum 1. Ja-
 nuar zu vermieten. 15945
 Das von Herrn Major Gräser bewohnte Logis, Moritzstraße 12, ist bis
 1. Januar 1865 anderweit zu vermieten. V. Nettenmayer. 16517
 In Künstler's Landhaus im Nerothal (Stiftstraße 14) sind möblirte
 Zimmer mit und ohne Küche zu vermieten. 6062
 Eine Bel-Etage von 5 Zimmern mit Salon, drei Minuten vom Kurhause
 entfernt, ist mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten; auch können ein-
 zelne Zimmer möblirt abgegeben werden. Näheres Sonnenbergstr. 17. 17053
 In der Goldgasse ist ein neuer großer Laden mit Logis zu vermieten bei
 J. Wengand, Langgasse 37. 18573

In meinem Hause, Eck der Wellitz- und Helenen-
straße, ist die Parterrewohnung, 5 Zimmer mit
allem Zubehör, sogleich zu vermieten.

10349

F. A. Ritter, Taunusstraße 2.
Ein schöne, freundliche Wohnung nebst Zubehör und Gartenvergnügen ist an
eine stille Familie zu vermieten. Näheres in der Exped. 14127

In dem neubauten Hause in der Helenenstraße von Gebrüder Roos und Knauer
ist der 1. und 2. Stock, ersterer mit 5 Zimmern und letzterer mit 3 Zimmern
nebst allem Zubehör sogleich zu vermieten. 11001

In meinen neubauten Wohnhäusern, verlängerte Schwalbacherstraße, sind zwei
Wohnungen, die eine aus fünf Zimmern, drei Mansarden und dazu gehörigen
Bequemlichkeiten; die andere aus drei Zimmern, zwei Mansarden und dazu
gehörigen Bequemlichkeiten bestehend, zu vermieten und sogleich, auch später
zu beziehen. **Jonas Schmidt.** 17054

Eine elegante Herrschaftswohnung mit allem Zugehör, in einem neuen schön ge-
legenen Landhause an dem Curgarten, ist zu vermieten. Näh. Exp. 15241

Wohnungen,

möblirt wie unmöblirt, in großer Auswahl in Stadt und Landhäusern, werden
nachgewiesen durch die Agentur von

16822

F. Baumann, Bahnhofstr. 10.
In meinem Wohnhause, Platterstraße 9, ist eine freundliche und vollkommen
trockene Wohnung mit Zubehör, welche auch getheilt werden kann, zu ver-
mieten und kann gleich oder später bezogen werden. **H. Enderich.** 16823

Ein Laden mit oder ohne Logis ist zu vermieten. Näheres Exped. 17051

Ein möbl. Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten. Näh. Exped. 17624

Ein Logis von 5 Zimmern und Zubehör in Mitte der Stadt ist an eine stille
Familie vom 1. Januar 1865 an zu vermieten. Näheres Exped. 18575

Zu vermieten ein unmöblirtes Zimmer. Wo, sagt die Exped. 18973

Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist vom 1. December d. J. ab
mit oder ohne Kost zu vermieten bei Dr. A. Betz, Nerostraße 48. 18495

Webergasse 13 ist ein Laden nebst Comptoir und vollständiger
Wohnung auf ersten April l. J. oder auch früher zu vermieten.
Näheres auf dem Bank-Comptoir von Hermann Strauß. 18813

Zu vermieten.

In dem neubauten Hause Ellenbogenstraße 11 ist ein Laden mit Woh-
nung, sowie der erste und zweite Stock, jeder bestehend aus 4 Zimmern,
Küche, Keller, Dachkammern u. Waschküche, zu vermieten und gleich oder den
1. Januar zu beziehen. Näheres im Hause selbst. 18815

Römerberg 12 kann ein reinliches Mädchen Logis erhalten. 18956

Hochstätte 26 können reinliche Arbeiter Schlafstelle erhalten. 18751

Einige reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten Schachtstraße 23. 18890

Kleine Burgstraße 7 ein heizbares Zimmer für Arbeiter zu vermieten. 18954

Eine geräumige Werkstätte, welche sich zu jedem Geschäft eignet, ist zu ver-
mieten. Bei wem, sagt die Exped. 18669

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend

Sabbath Morgen

Anfang 4 Uhr.

" 8 1/2 "